

INHALTSVERZEICHNIS

Vorbemerkung	7
Dämmerung	8
Monadologie	9
Roulette	11
Entehrte Begriffe	12
Unbegrenzte Möglichkeiten	13
Die verräterischen Hände	15
Philosophische Gespräche im Salon	16
Die Parteilichkeit der Logik	18
Charakter und Avancement	19
Gewalt und Harmonie	22
Aller Anfang ist schwer	23
Von Innen nach Aussen	25
Zeit ist Geld	27
Widerspruch	29
Der Hotelportier	30
Erziehung und Moral	33
Gefahren der Terminologie	34
Kategorien der Bestattung	35
Gerechtes Schicksal	39
„Die Hand, die Samstags ihren Besen führt, wird Sonntags dich am besten karessieren“	40
Bridge	41
Wertblindheit	42
Grenzen der Freiheit	43
Auf die Gemeinheit ist eine Prämie gesetzt	46
Zweierlei Tadel	51
„Das unentdeckte Land ...“	52
Zur Lehre vom Ressentiment	53

Absolute Gerechtigkeit	54
Nietzsche und das Proletariat	56
Spielregeln	57
Archimedes und die moderne Metaphysik	59
Umschlag von Gedanken	60
Man kann nur dem Ganzen helfen	61
Skepsis und Moral	62
Heroische Weltanschauung	67
Alle müssen sterben	69
Diskussion über die Revolution	71
Takt	76
Animismus	77
Ueber die Formalisierung des Christentums	79
Glaube und Profit	80
Entweder — Oder	81
Politische Lebensregel	84
Metaphysik	85
Gesellschaftsbau und Charakter	87
Plattheiten	90
Gesundheit und Gesellschaft	92
Die nicht Gezeichneten	94
Herrschaft der Kirche	95
Buddhismus	96
Der kleine Mann und die Philosophie der Freiheit	97
Eine alte Geschichte	102
Uninteressiertes Streben nach Wahrheit	104
Bürgerliche Moral	106
Revolutionäres Theater oder „Kunst versöhnt“	108
Zur Charakterologie	110
Die Gestrandeten	113
Verschiedene Kritik	116

Zur Psychologie des Gesprächs	120
Die Ohnmacht der deutschen Arbeiterklasse	122
Atheismus und Religion	131
Der Wolkenkratzer	132
Bedürfnislosigkeit der Reichen	134
Symbol	135
Kain und Abel	136
Der Kampf gegen den Bürger	137
Erziehung zur Wahrhaftigkeit	140
Wert des Menschen	142
Die Frau bei Strindberg	144
Macht, Recht, Gerechtigkeit	146
Grade der Bildung	148
Liebe und Dummheit	151
Indikationen	152
Zur Geburtenfrage	154
Sozialismus und Ressentiment	156
Die Urbanität der Sprache	159
Eine Kategorie von Grossbürgern	161
Das Persönliche	162
Der gesellschaftliche Raum	163
Ein Märchen von der Konsequenz	165
Konfession	166
Der „leider“ stabilisierte Kapitalismus	167
Dienst am Geschäft	168
Das Ansehen der Person	170
Menschheit	173
Schwierigkeit bei der Lektüre Goethes	174
„Geld macht sinnlich“ (Berliner Spruchweisheit)	175
Das verlassene Mädchen	176
Asylrecht	178

Schlechte Vorgesetzte	179
Wer nicht arbeiten will, der soll auch nicht essen	181
Ohnmacht des Verzichts	183
Die gute alte Zeit	185
Wandlungen der Moral	187
Verantwortung	188
Freiheit der moralischen Entscheidung	191
Arbeitsfreude	192
Europa und das Christentum	193
Die Sorge in der Philosophie	199
Gespräch über die Reichen	200
Dankbarkeit	203
Der Fortschritt	205
Der Idealismus des Revolutionärs	208
Die Person als Mitgift	210
„Greuelnachrichten“	212
Zu Goethes Maximen und Reflexionen	214
Die neue Sachlichkeit	216
Lüge und Geisteswissenschaft	220
Wirtschaftspsychologie	221
Kunstgriffe	222
Am Telefon	224
Absonderlichkeiten des Zeitalters	226
Der Charakter	227
Zufälligkeit der Welt	229
Ernste Lebensführung	233
Relativität der Klassentheorie	235
Entsetzen über den Kindermord	239
Profitinteressen	240
Moralische Intaktheit des Revolutionärs	241
Freie Bahn dem Tüchtigen	242

Menschliche Beziehungen	245
Geistige Leiden	248
Zwei Elemente der französischen Revolution	250
Vom Unterschiede der Lebensalter	252
Verpönte Affekte	253
Schwierigkeit eines psychoanalytischen Begriffs	256
Durch Schaden wird man klug	257
Das ist die Welt	258
Gewerkschaftsbürokratie	259
Die Zurückgebliebenen	260
Doppelte Moral	263
Zur Relativität des Charakters	264
Eine Neurose	266
Warten	268
Das Unerforschliche	269
Vergessen	272